

Einladung

Wir hatten uns fast daran gewöhnt: Das HI-Virus überzieht zwar weiter unaufhaltsam den Globus, aber in unseren reichen Ländern stehen Medikamente zur Verfügung, die ein Leben mit HIV/AIDS erlauben.

Jetzt aber vereint sich diese Seuche mit einer zweiten, nicht weniger gefährlichen: der Tuberkulose (TB). Auch diese Infektion breitet sich rasant aus – und zwar immer gefährlicher, da die Bakterien inzwischen vielfach resistent gegen Arzneimittel sind. Wo HIV und TB zusammentreffen, kann dem Patienten in vielen Fällen kaum noch geholfen werden.

Für die verheerende Entwicklung dieser beiden Krankheiten gibt es zahlreiche Gründe: von mangelnder Kenntnis und Aufklärung über schlechte Gesundheitsversorgung und Therapie bis zu fehlenden Forschungsanstrengungen.

In den Ländern Subsahara-Afrikas zum Beispiel ist die HIV-Rate in der Bevölkerung schon seit fast 30 Jahren extrem hoch. Seit 2005 steigen dort zudem die Infektionen mit resistenten TB-Erregern dramatisch an. In Osteuropa und Zentralasien werden die höchsten Verbreitungsraten resistenter TB-Stämme festgestellt. Dort nimmt in den letzten Jahren aber auch die HIV-Verbreitung explosionsartig zu.

Am 1. Dezember jährt sich der Welt-AIDS-Tag zum 20. Mal – für das Koch-Metschnikow-Forum der Anlass, das Zukunftsproblem der Ko-Infektion von AIDS und TB auf die Tagesordnung zu rufen. Wir laden Sie herzlich ein zum Abendsymposium

HIV & TB – eine tödliche Allianz
am 24.11.2008, 18 Uhr
Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 59
10117 Berlin.

Internationale Experten beschreiben das weltweite Problem und erörtern Lösungsmöglichkeiten:

Dr. Richard Zaleskis, WHO-Europe, Kopenhagen
HIV-TB co-infections: a rising problem worldwide

Dr. Timo Ulrichs, Koch-Metschnikow-Forum, Berlin
Immunology of HIV-TB co-infections

Dr. Detlef Storm, Bloodculture and Tuberculosis Europe, BD, Heidelberg
HIV diagnosis and testing in TB patients

Prof. Dr. Ajit Lalvani, Imperial College, London
TB diagnosis as a major challenge in the fight against HIV

Dr. Wolfgang Bichmann, KfW Entwicklungsbank, Competence Center Health,
Education, Social Security, Frankfurt
Strengthening health systems in weak countries

Diskussionsrunde zu Ursachen und Folgen der HIV-TB-Ko-Infektionen sowie zu Möglichkeiten ihrer Bekämpfung

Anschließend sind Sie zu einem Imbiss eingeladen. Veranstaltungssprache ist Englisch.

Bitte melden Sie sich mit Antwortfax oder per E-Mail an.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Antwort-Fax: 030 288846-46

An der Veranstaltung

HIV & TB – eine tödliche Allianz

**am 24. November 2008 ab 18:00 Uhr
Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 59
10117 Berlin**

nehme ich teil.

nehme ich nicht teil.

Ich kann nicht kommen, schicke aber in Vertretung:

Name, Vorname:
(Bitte in Druckschrift)

Institution:

Straße/PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Bitte laden Sie auch diese Person(en) ein:

Name Telefon

E-Mail

Kontakt: Sven Stabroth
Koch-Metschnikow-Forum
stabroth@kmforum.eu
Tel. 030 2345-7722
Luisenstraße 59
10117 Berlin

Sebastian Frölich
ipse Communication GmbH
s.froelich@ipse.de
Tel. 030 288846-18
Albrechtstraße 14B
10117 Berlin